

Die Bahn

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **284 (2011)**

PDF erstellt am: **02.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Bahn

Die attraktive Variante

Die Schweiz ist Europameister im Zugfahren: Über 327 Millionen Fahrgäste schätzen die raschen, sicheren und pünktlichen Verbindungen der SBB, sie legen jährlich insgesamt gegen 17 Milliarden Kilometer mit dem Zug zurück.

Die verschiedenen Angebote der Bahn sind interessant. Vergleichen Sie, es lohnt sich.

Die Bahn für Familien

Familien profitieren besonders. In Begleitung der Eltern reisen Kinder bis zum Alter von 6 Jahren gratis, von 6 bis 16 Jahren mit der Junior-Karte. Zusammen mit der Grossmutter oder dem Grossvater fährt ein Enkelkind für CHF 60.– ein Jahr lang mit dem ÖV durch die Schweiz. 16- bis 25-Jährige, die ein Halbtax-Abo besitzen, können ein Gleis7 für CHF 99.– lösen. Damit fahren sie ab 19 Uhr gratis.

Interessante Alternative zum Familienauto ist das Generalabonnement Plus für Familien. Für gelegentliche Ausflüge empfiehlt sich das Halbtax-Abo mit integrierter VISA-Karte oder ein Angebot aus der Fülle der vielfältigen Reiseideen von RailAway.

Die Bahn für Vielfahrer

Mit dem Generalabonnement (GA) in den nächsten Zug sitzen und frei Fahrt auf 23 500 km Bahn-Strecke und den meisten Transportunternehmen: Über 400 000 Kundinnen und Kunden schätzen die Vorzüge eines Fahrausweises für die ganze Schweiz.

Weitere Informationen finden Sie auf www.sbb.ch/ga.

Die Bahn zum halben Preis

Rund ein Viertel der Schweizer Bevölkerung nutzt die Vorteile eines Halbtax-Abos, das sind über zwei Millionen. Mit dem Halbtax-Abo können Sie Reisen mit Bahn, Bus und Schiff sowie den meisten Privat- und Bergbahnen doppelt geniessen, denn Sie bezahlen nur die Hälfte des normalen Billettpreises – ob in der 1. oder 2. Klasse.

Dank Exklusivangeboten sparen Sie noch mehr. Attraktiv sind zudem auch das Halbtax-Abo mit integrierter VISA-Karte, die GA-Monatskarte, Sonderaktionen, Multitageskarten sowie Klassenwechsel.

Halbtaxeln lohnt sich. Schon nach ein paar wenigen Fahrten haben Sie Ihr Abo amortisiert.

Weiterkommen mit kombinierter Mobilität

Mehr Mobilität – mit der SBB von Tür zu Tür

Besser, schneller und bequemer unterwegs: Die SBB bietet eine Palette von Angeboten, die Ihren Anschluss an die Bahn vervollständigt. Sei es ein Parkplatz, ein RailTaxi, ein Mietauto, ein CarSharing-Auto, ein Veloabstellplatz oder ein Mietvelo. Alles ganz einfach: auswählen, kombinieren und rund um die Uhr reservieren und nutzen.

Auto und Bahn

Ohne Stau und Stress ans Ziel kommen? Nutzen Sie P+Rail. Sie fahren mit Ihrem Auto zum nächstgelegenen Bahnhof und steigen für die lange Strecke auf die Bahn um. Bei Bedarf wechseln Sie am Zielbahnhof für die letzten Kilometer auf ein RailTaxi, ein Mietauto oder ein CarSharing-Auto, und gelangen so entspannt und direkt ans Ziel Ihrer Wünsche: an den Sitzungsort, ins Büro oder zu Bekannten und Verwandten. Tageskarten für P+Rail können sie jetzt neu auch online kaufen.

Velo und Bahn

Fahren Sie von zu Hause an Ihren nächsten Bahnhof mit Ihrem Velo. Wir stellen Ihnen schweizweit rund 80 000 Veloabstellplätze zur Verfügung. Einzelne Bahnhöfe verfügen sogar über eine bewachte, öffentliche Velostation oder abschliessbare Velogitter. Alles ganz einfach: Parkieren, abschliessen und einsteigen.

Haben Sie Lust vom Bahnhof per Velo an Ihr Ziel zu gelangen oder wollen Sie einfach eine Fahrt ins Blaue unternehmen? Die SBB und einige Privatbahnen bieten Ihnen an rund 80 Bahnhöfen erstklassige Mietvelos an. Nutzen Sie diese einfach: Reservieren, abholen und pedalen.

Velos selber mitnehmen: Veloselbstverlad

Der eigenhändige Verlad von Velos ist in vielen Zügen möglich, solange genügend Plätze vorhanden sind. Sie benötigen dafür einfach ein Velobillett. Informieren Sie sich bitte anhand des Fahrplans oder auf unseren Seiten über Mitfahrmöglichkeiten und reservierungspflichtige Züge. Dort, wo Sie ein Velopiktogramm an der Wagentür oder am Fenster sehen, hat es Platz für Ihr Velo. Und schon kann die Reise beginnen.

Weitere Informationen

Über den Rail Service 0900 300 300 (CHF 1.19/Min. aus dem Schweizer Festnetz) erhalten Sie rund um die Uhr aktuelle Informationen und kompetente Beratung.

www.sbb.ch

Produkt- und Preisänderungen vorbehalten

Gute Reise wünscht Ihnen Ihre SBB